

Betriebsanleitung

ZAXIS

14-3

16-3

18-3

27-3

Hydraulikbagger

Seriennummer

ZX14-3	001374	und folgende
ZX16-3	004001	und folgende
ZX18-3	006001	und folgende
ZX27-3	007001	und folgende

Unfälle beim Zurücksetzen und Schwenken vermeiden

- Personen, die sich beim Zurücksetzen oder beim Schwenken des Oberwagens in der Nähe der Maschine aufhalten, können von der Maschine erfasst oder überfahren werden.

Vermeiden Sie Unfälle beim Zurücksetzen und Schwenken:

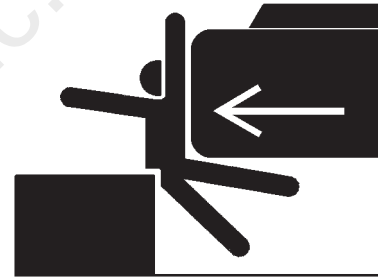
- Sehen Sie sich **VOR DEM ZURÜCKSETZEN UND SCHWENKEN DER MASCHINE** um. **VERGEWISSEN SIE SICH, DASS SICH IM BEWEGUNGSBEREICH DER MASCHINE KEINE PERSONEN AUFHALTEN.**
- Sorgen Sie dafür, dass das Fahralarmsignal (falls vorgesehen) funktioniert.
ACHTEN SIE AUF UMSTEHENDE, DIE IN DEN ARBEITSBEREICH DER MASCHINE EINDRINGEN. WARNEN SIE UMSTEHENDE MIT DER HUPE ODER EINEM ANDEREN SIGNAL, BEVOR SIE DIE MASCHINE IN GANG SETZEN.
- **ZIEHEN SIE ZUM RÜCKWÄRTSFAHREN EINEN SIGNALGEBER HINZU, WENN IHRE SICHT BEEINTRÄCHTIGT IST. HALTEN SIE STÄNDIGEN BLICKKONTAKT ZU DIESER PERSON.**

Bedienen Sie sich der örtlich vorgeschriebenen Handsignale, wenn aufgrund der Arbeitsbedingungen ein Signalgeber hinzuzuziehen ist.

- Bewegen Sie die Maschine erst, nachdem alle Signale zwischen Fahrer und Signalgeber eindeutig abgesprochen wurden.
- Machen Sie sich mit allen an der Baustelle verwendeten Flaggen, Signalen, Zeichen und Markierungen vertraut, und klären Sie eindeutig, wer für das Signalgeben verantwortlich ist.
- Halten Sie Fenster, Spiegel und Scheinwerfer in sauberem und guten Zustand.
- Staub, heftiger Regen, Nebel usw. können die Sicht beeinträchtigen. Passen Sie die Geschwindigkeit den Sichtverhältnissen an, und sorgen Sie für angemessene Beleuchtung.
- Lesen und beachten Sie alle Bedienungshinweise in diesem Handbuch.



SA-383

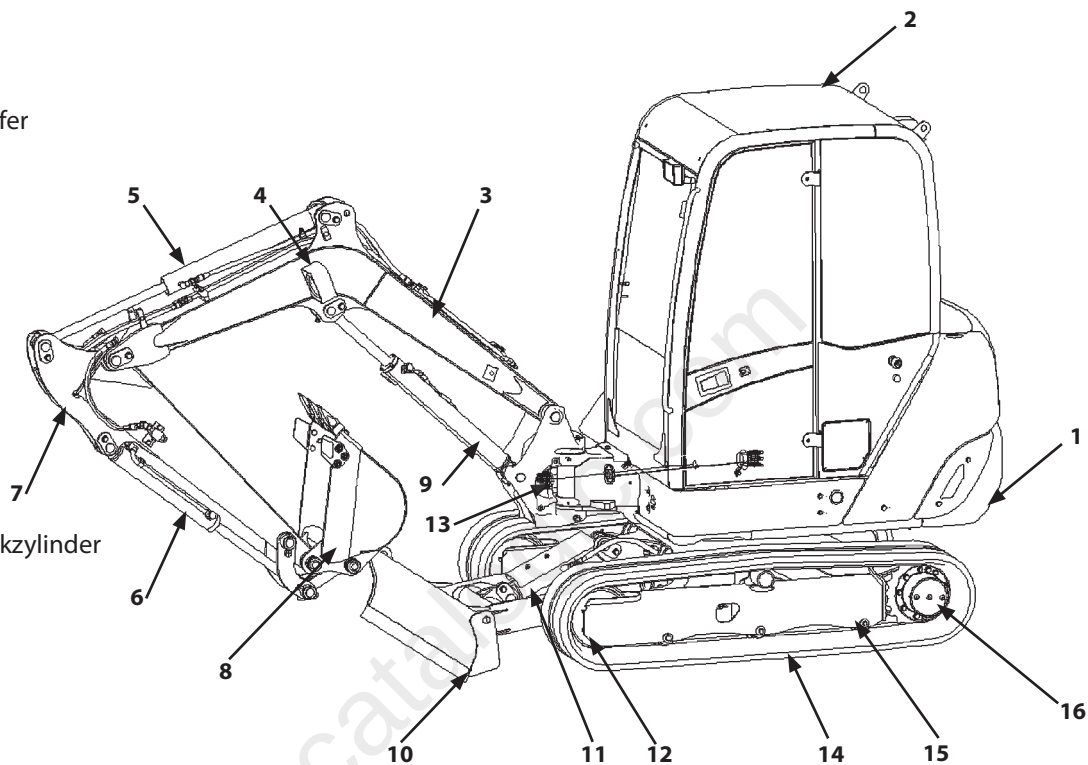


SA-384

BAUTEILE

ZX27-3

- 1- Gegengewicht
- 2- Kabine
- 3- Ausleger
- 4- Arbeitsscheinwerfer
- 5- Stielzylinder
- 6- Löffelzylinder
- 7- Stiel
- 8- Löffel
- 9- Auslegerzylinder
- 10- Schild
- 11- Schildzylinder
- 12- Leitrad
- 13- Ausleger-Schwenkzylinder
- 14- Kettenplatte
- 15- Kettenrahmen
- 16- Fahrtrieb



M1NC-01-019

Aufwärmen

Die normale Betriebstemperatur des Hydrauliköls liegt zwischen 50 und 80 °C (122 und 176 °F). Beim Betrieb der Maschine mit Hydrauliköltemperaturen unter 20 °C (68 °F) kann es zu schweren Schäden an hydraulischen Bauteilen kommen.

Die Hydraulikflüssigkeit muss darum vor Beginn der Arbeiten vorschriftsmäßig auf über 20 °C (68 °F) aufgewärmt werden.

Aufwärmvorgang:

1. Den Motor 5 Minuten mit 100 bis 200 min⁻¹ (U/min) über der langsamen Leerlaufdrehzahl laufen lassen.
2. Anschließend 5 bis 10 Minuten mit dem Drehzahlverstellhebel bzw. Drehzahlregler in Mittelstellung laufen lassen.
3. Sämtliche Zylinder einige Male ausfahren und einziehen und die Schwenk- und Fahrmotoren zum Aufwärmen leicht beanspruchen.

Aufwärmen bei kalter Witterung

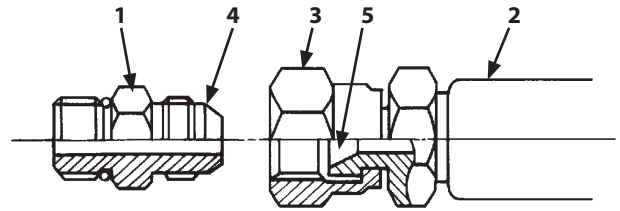
WICHTIG: Nehmen Sie mit der Maschine nicht die Arbeit auf, bevor nach dem Aufwärmen alle Betätigungseinrichtungen normale Bewegungsgeschwindigkeit haben.

1. Motor 5 Minuten (bei extrem kalten Temperaturen länger) mit mittlerer Drehzahl laufen lassen.
2. Die Motordrehzahl während dieser Zeit nicht ändern.
3. Sämtliche Zylinder einige Male ausfahren und einziehen und die Schwenk- und Fahrmotoren zum Aufwärmen leicht beanspruchen.
4. Den Löffelzylinder ganz ausfahren. Den Steuerhebel des Löffels nicht länger als 30 Sekunden in dieser Stellung belassen.
5. Löffelzylinder vollständig zurückholen. Den Steuerhebel des Löffels nicht länger als 30 Sekunden in dieser Stellung belassen.
6. Die Schritte 4 und 5 wiederholen, bis die Bewegungszeit des Löffelzylinders normal ist.

WARTUNG

Schlaucharmatur

- Verschraubungen mit Metallabdichtung
(Schlüsselweite für Überwurfmutter: 17, 19, 22 und 27 mm)
Diese Verschraubungen kommen an den dünneren
Schläuchen zum Einsatz und zeichnen sich durch konische
Metalldichtungen (5) am Schlauch (2) und konische
Dichtungssitze (4) am Adapter (1) aus.



M202-07-051

Wichtige Gebrauchshinweise

Achten Sie darauf, beim Trennen und Verbinden den
Dichtsitz (4) und den Konus (5) nicht zu beschädigen.

Anzugsdrehmoment

Den Adapter (1) und die Mutter (3) auf die in der Tabelle
unten angegebenen Anzugsdrehmomente anziehen.

± 10 %

Schlüsselweite (mm)		17	19	22	27	36	41
Anzugsdreh- moment	N·m	24,5	29,5	39	64	180	210
	(kgf·m)	(2,5)	(3)	(4)	(6,5)	(18)	(21)
	(lbf·ft)	(18)	(21,5)	(29)	(47)	(133)	(155)

FEHLERSUCHE

Hydraulikanlage

Problem	Ursache	Maßnahme
Ein Steuerhebel funktioniert nicht	Ansprechdruck des Überdruckventils zu niedrig	Wenden Sie sich an Ihren Vertragshändler.
	Leitung oder Schlauch beschädigt	Reparieren oder austauschen.
	Hydraulikverschraubungen locker	Anziehen.
	O-Ringe in den Verschraubungen beschädigt	Neuen O-Ring einsetzen.
	Hydraulikpumpe	Wenden Sie sich an Ihren Vertragshändler.
	Vorsteuerventil	Wenden Sie sich an Ihren Vertragshändler.
	Vorsteuerleitungen	Reparieren oder austauschen.
Ein Zylinder arbeitet nicht	Schieber des Steuerventils schadhaft oder schmutzverklebt	Wenden Sie sich an Ihren Vertragshändler.
	Hydraulikleitungen schadhaft	Reparieren oder austauschen.
	Verschraubungen locker	Anziehen.
	O-Ring in der Verschraubung beschädigt	Neuen O-Ring einsetzen.
	Vorsteuerventil	Wenden Sie sich an Ihren Vertragshändler.
	Vorsteuerleitungen	Reparieren oder austauschen.
Ein Zylinder arbeitet nicht oder entwickelt wenig Kraft	Kolbendichtungen undicht	Wenden Sie sich an Ihren Vertragshändler.
	Zylinderstange beschädigt	Wenden Sie sich an Ihren Vertragshändler.
	Vorsteuerleitungen	Reparieren oder austauschen.
	Vorsteuerventil	Wenden Sie sich an Ihren Vertragshändler.
	Kabelbaum defekt	Wenden Sie sich an Ihren Vertragshändler.
Beide Fahrmotoren arbeiten nicht	Drehdurchführung defekt	Wenden Sie sich an Ihren Vertragshändler.
Ein Fahrmotor arbeitet nicht	Fahrmotor	Wenden Sie sich an Ihren Vertragshändler.
	Feststellbremse löst nicht	Wenden Sie sich an Ihren Vertragshändler.
	Vorsteuerventil	Wenden Sie sich an Ihren Vertragshändler.
	Vorsteuerleitungen	Reparieren oder austauschen.
Unruhiges Fahrverhalten	Kettenspannung	Spannung einstellen.
	Leiträder oder Rollen der Kette beschädigt	Wenden Sie sich an Ihren Vertragshändler.
	Kettenrahmen verbogen	Wenden Sie sich an Ihren Vertragshändler.

Vollversion verfügbar

Hitachi ZX14-3, ZX16-3 Hydraulikbagger Betriebsanleitung (GM1NC-EN3-4)

Hitachi ZX14-3, ZX16-3 und ZX18-3 Betriebsanleitung als PDF für Bedienung, Wartung und Transport. Sofort als PDF herunterladen.

VOLLSTÄNDIGES HANDBUCH ANSEHEN

Buch-Nr.: GM1NC-EN3-4 · Seitenzahl: 994 · Dateianzahl: 4 · Sprache: Deutsch